



## Tagung *sprache – macht – gesellschaft* 2019

### Europabildung

28.-29.11.2019

Ort: Haus der Europäischen Union, Wipplingerstraße 35, 1010 Wien

Donnerstag, 28.11.2019			
10:00-11:00	Ankommen und Registrieren		
11:00-13:00	<b>Plenum: Einführungsvorträge</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b>		
11:00-11:30	<b>Claudia Kropf:</b> Eröffnung <b>Eva Vetter, Anke Wegner, Dirk Lange &amp; Thomas Hellmuth:</b> Begrüßung		
11:30-12:15	<b>Marcus Otto:</b> Europabildung im Zeichen von „Krisen“ – Europa als historisch-politisches Argument und die Anrufung europäischer Subjekte		
12:15-13:00	<b>Eva Seidl:</b> ERASMUS – macht – Europäer*innen? Zum ‘Doing European’ von Mobilitätsstudierenden		
13:00-14:00	<b>Mittagspause</b>		
	<table border="1"> <tr> <td><b>Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge)</b> <b>Moderation: Lara Rebecca Möller</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b></td> <td><b>Sektion B: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge)</b> <b>Moderation: Johanna Urban</b> <b>Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</b></td> </tr> </table>	<b>Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge)</b> <b>Moderation: Lara Rebecca Möller</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b>	<b>Sektion B: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge)</b> <b>Moderation: Johanna Urban</b> <b>Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</b>
<b>Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge)</b> <b>Moderation: Lara Rebecca Möller</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b>	<b>Sektion B: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge)</b> <b>Moderation: Johanna Urban</b> <b>Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</b>		
14:00-14:45	<table border="1"> <tr> <td><b>Luisa Girus:</b> Europabildung als Dialog über politische Werte</td> <td><b>Barbara Hager/Clara Kutsch:</b> Eine Gebärdensprachpädagogik für Europa</td> </tr> </table>	<b>Luisa Girus:</b> Europabildung als Dialog über politische Werte	<b>Barbara Hager/Clara Kutsch:</b> Eine Gebärdensprachpädagogik für Europa
<b>Luisa Girus:</b> Europabildung als Dialog über politische Werte	<b>Barbara Hager/Clara Kutsch:</b> Eine Gebärdensprachpädagogik für Europa		

14:45-15:30	<b>Gordana Ilic Markovic:</b> Zwischen den Zeilen lesen lernen – Die Geschichte in der Gegenwart für die Zukunft erlesen lernen	<b>Sarah-Larissa Hecker:</b> Professionalisierung für (sprachliche) Vielfalt in der Schule: Wo stehen wir?
15:30-15:45	<b>Kaffeepause</b>	
15:45-16:15	<b>Kurzpräsentationen: Sprachen in Bildungskontexten – Speedpaper</b> <b>Moderation: Eva Vetter &amp; Anke Wegner</b> <b>Ort: Großer Konferenzraum</b>	
	<p><b>Petr Pytlík/Helena Hradílková:</b> Mehrsprachigkeits-, Interkulturalitäts- und Toleranzunterricht im 18. und 19. Jahrhundert am Beispiel der Zwittauer deutschen Sprachinsel in Böhmen</p> <p><b>Jelena Stanišić/Tina Obermayr:</b> Die Sprache als Lehrer*in wiederfinden – Lehrkräfte mit Fluchthintergrund in Österreich</p> <p><b>Florentine Paudel:</b> Sprachliche Ressourcen als Bezugsgröße für Erklärungen und Handlungsmöglichkeiten von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten</p> <p><b>Christina Rajković/Magdalena Dimow:</b> Quatschen und Quatsch machen! Unbeschwerter Raum für natürlichen Spracherwerb und Sprachpraxis auf Augenhöhe</p> <p><b>Miroslav Janík/Marie-Antoinette Goldberger/Věra Janíková:</b> Sprachliche Diversität als (neue) Herausforderung für Schulen: eine Fallstudie</p> <p><b>Jana Reißmann:</b> Vereintes Babylon – Auseinandersetzung über das Mehrsprachigkeitsziel der EU im Rahmen eines Sprachkurses</p> <p><b>Diana Groß:</b> Europa in Schulen – „EUropa erFAHREN“ von Diana Groß, Lehrerin am BG/BRG/BORG HARTBERG</p> <p><b>Brigitte Haider:</b> Europabildung aus Elternsicht</p> <p><b>Subin Nijhawan/Heike Niesen/Daniela Elsner:</b> From mono- to bi- to multilingualism in CLIL-classes in English</p> <p><b>Jutta Majcen:</b> „Des Kaisers neue Kleider?“ – Aufbau von Fachsprachenkompetenz durch sprachbewussten Fachunterricht bei BerufsschülerInnen</p> <p><b>Cezar Constantinescu:</b> Europäische Sprachpolitik als Aha-Erlebnis – Ein Beispiel aus der universitären Unterrichtspraxis in Japan</p> <p><b>Friederike Seiringer:</b> Entspricht die LehrerInnenaus- und LehrerInnenfortbildung in Österreich zum Thema EU-Basiswissen im Unterrichtsfach Geographie und Wirtschaftskunde den aktuellen Anforderungen?</p> <p><b>Marie-Antoinette Goldberger/Eva Vetter:</b> Europa ins Klassenzimmer bringen: das Projekt SocialErasmus+</p>	
16:15-17:15	<b>Posterpräsentationen der Speedpaper</b> <b>Moderation: Eva Vetter &amp; Anke Wegner</b> <b>Ort: Großer Konferenzraum</b>	
17:30	<b>Treffpunkt Foyer (gem. zur Haltestelle Reitallee): Ring-Fahrt (pünktlich um 17:45) und Besuch des Weihnachtsmarkts beim Schloss Belvedere (3 €)</b>	

Freitag, 29.11.2019		
	<b>Plenum</b> <b>Ort: Großer Konferenzraum</b>	
09:00-09:15	<b>Eva Vetter &amp; Anke Wegner:</b> Begrüßung	
	<b>Sektion A: Machtdiskurse (Vorträge)</b> <b>Moderation: Edna Imamović-Topčić</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b>	<b>Sektion B: Doing Europe auf der Unterrichtsebene (Vorträge)</b> <b>Moderation: Lena Schwarzl</b> <b>Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</b>
09:15-10:00	<b>Ilse Porstner:</b> Die Macht der Sprache in der Kolonialismus-Repräsentation: Vom Reflektieren neo-kolonialer (eurozentristischer) Geschichtsbilder zu multiperspektivischen Sichtweisen auf die gesellschaftliche Komplexität Europas	<b>Viviane Lohe:</b> „Warum reden die Amerikaner nur Englisch und in Europa werden so viele Sprachen gesprochen?“ – GrundschülerInnen reflektieren Sprach- und Kulturräume
10:00-10:45	<b>Julia Frisch/Matthias Busch:</b> Europa im Schulbuch: eine vergleichende Analyse europabezogener Unterrichtsmaterialien in der Großregion	<b>Natascha Khakpour:</b> Wie und wozu über den Staat nachdenken? Aspekte und Relevanz einer staatstheoretisch interessierten Perspektive auf migrationsgesellschaftliche Sprachverhältnisse in der Schule
10:45-11:00	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Sektion A: Machtdiskurse (Werkstattbeiträge)</b> <b>Moderation: Judith Götz</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b>	<b>Sektion B: Doing Europe in Schule und Unterricht (Vorträge)</b> <b>Moderation: Susanne Lesk</b> <b>Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</b>
11:00-11:45	<b>Kerstin Pramstaller:</b> Ein überzeuGENDER Sprachgebrauch im DaF/DaZ-Unterricht gefällig?	<b>Angela Rothfuß-Kustner:</b> Förderung von Interesse an Europa und europäischer Identität bei Grundschulkindern – Eine Interventionsstudie an Europäischen Schulen
11:45-12:30	<b>Edna Imamović-Topčić/Katharina Meissl/Zahra Hosseini Khoo:</b> „Ich frage mich, in was für einer Gesellschaft wollen wir leben?“. Die Potenziale einer diskursanalytischen Herangehensweise an öffentliche Kommentare zur #MeToo-Kampagne.	<b>Judith 't Gilde/Anke Wegner:</b> Teilhabe, soziale Inklusion und Europabildung – Perspektiven professioneller Entwicklung
12:30-13:30	<b>Mittagspause</b>	

	<b>Sektion A: Doing Europe im Kontext schulischer Bildung (Vorträge)</b> <b>Moderation: Lena Schwarzl</b> <b>Ort: Großer Konferenzsaal</b>	<b>Sektion B: Doing Europe auf der Unterrichtsebene (Vorträge)</b> <b>Moderation: Judith Götz</b> <b>Ort: Besprechungsraum E02 79 (2. Stock)</b>
13:30-14:15	<b>Mehmet Fatih Tankir:</b> „Kroatisch wird nie den gleichen Stellenwert haben wie Französisch oder Englisch, das ist halt einfach so.“ Wie sich sprachlich-hegemoniale Strukturen auf den Unterrichtsalltag auswirken und wie Schule hier dissoziierend intervenieren kann.	<b>Julia Thyroff/Jan Scheller/Monika Waldis:</b> «Europa» als Unterrichtsgegenstand in der Schweiz. Eine Analyse von Unterrichtsvideographien in Politischer Bildung
14:15-15:00	<b>Anja Binanzer/Sarah Jessen:</b> Mehrsprachigkeit in der Schule – aus der Sicht migrationsbedingt mehrsprachiger Jugendlicher	<b>Cordula Meißner:</b> Sprachliche Vielfalt als Potenzial des europäischen Bildungs- und Wissenschaftsraumes vermitteln: Sprachdidaktische Möglichkeiten der mehrsprachigen Reflexion von Bildungssprache anhand von Grundverben
	<b>Plenum</b> <b>Ort: Großer Konferenzraum</b>	
15:00-15:15	Abschluss	

